



Die DPSG Möhringen ist ein junger aber schnell wachsender, moderner und global agierender Stamm, der im Jahre 2005 gegründet wurde. Ca. 50 Scouts von Jung bis Alt sind mit pfadfinderischer Leidenschaft vor allem in sozialen Bereichen tätig. Einmalig sind die unterschiedlichen Hintergründe der einzelnen Mitglieder. Somit wird durch ganz verschiedene Einstellungen, Kenntnisse, Erfahrungen und Eigenschaften eine riesige Bandbreite an Aktivitätsfeldern abgedeckt.



Wir verknüpfen also die „traditionelle Pfadfinderkultur“ mit den technischen Innovationen unserer Gegenwart und Zukunft, um einerseits die Gruppenstunden, aber auch andererseits Aktionen in ein rundum gesundes Gleichgewicht zu setzen. Neben den Gruppenstunden, die wir ab der Jungpfadfinderstufe getrennt nach Geschlechtern halten, hatten wir in den letzten Jahren einige Höhepunkte in unserem noch recht jungen Stamm: u.a. unsere Stammeszeltlager, Veranstaltungen wie Benefizessen, Frühlingshajks und Radtouren, Meditations- und Bezirkswochenenden, die jährliche Teilnahme

am Möhringer Christkindlesmarkt, ein Wochenende in einem SOS Kinderdorf und natürlich unsere feierlichen Versprechensfeiern am Georgstag.



Vor allem unsere Rover beweisen ihr soziales Engagement immer wieder durch Reisen in exotische, arme Länder, in denen sie zum Teil unter außergewöhnlichen Bedingungen helfen, wo es nötig ist. So standen in den vergangenen Jahren der Aufbau einer Waisenkindertagesstätte in Südafrika, die Renovierung der „School of Joy“ in Bethlehem und ein Treffen mit Pfadfindern in Palästina, die Renovierung eines Hauses in einem Kinderdorf in Kambodscha und die Unterstützung von Straßenkindern im Kongo auf dem Programm der Rover. In diesem Jahr geht es auf die Philippinen, um beim Wiederaufbau eines von einem Taifun zerstörten Kindergartens zu helfen.



Allen (auch neuen) Pfadfinderinnen und Pfadfindern bieten wir die Möglichkeit, die kommenden Aktionen, die gerne auch mitorganisiert und geplant werden dürfen, zusammen mit uns zu erleben.

Was machen wir?

Unsere Aufgabe ist die Erziehung von jungen Menschen zur Mitverantwortung in der Kirche, Gesellschaft und der internationalen Pfadfinderbewegung. Wir gehen dabei nach der pfadfinderischen Methode vor: ein System fortschreitender Selbsterziehung. Kern unseres pfadfinderischen Lebens ist die wöchentliche Gruppenstunde. Weitere wichtige Bestandteile sind die Lager und Unternehmungen. Dass dabei die Freude am Miteinander und der Spaß an den verschiedenen Projekten nicht zu kurz kommen, ist uns sehr wichtig.

Wir wollen, dass die Kinder und Jugendlichen wissen, dass sie gehört werden und ihre Meinung zählt. Bei den Projekten können sich alle an verschiedenen Aufgaben ausprobieren.



Wie machen wir das?

Im Mittelpunkt unserer Pädagogik steht als Methode das Projekt. Hier werden selbstbestimmt Themen aus der Gruppe selbst in Projekten verwirklicht. Die wichtigste Maxime ist das Lernen aus Erfahrung (Learning by doing), wobei jede Aktion nach Abschluss durchgesprochen wird, sodass man bei der nächsten Aktion bestimmte Dinge, die nicht so gut liefen, ändern kann. Die Leitung der Gruppen findet in zunehmender Selbstbestimmung statt. Das heißt, dass die Kinder und Jugendlichen ihrem Alter entsprechend immer selbstständiger entscheiden können. Wir wollen unsere Verantwortung gegenüber Gott, den anderen und uns selbst erkennen und annehmen. Dabei hilft uns das Pfadfindergesetz, das heißt: Als Pfadfinder

- begegne ich allen Menschen mit Respekt und habe alle Pfadfinder als Geschwister.
- gehe ich zuversichtlich und mit wachen Augen durch die Welt.
- bin ich höflich und helfe da, wo es notwendig ist.
- mache ich nichts halb und gebe auch in Schwierigkeiten nicht auf.



Neuen Mitgliedern gegenüber sind wir aufgeschlossen, freuen uns, wenn wir Menschen kennen lernen dürfen und nehmen diese freundschaftlich in unsere Gemeinschaft auf.

Wo sind wir?

Katholische Kirchengemeinde St. Hedwig
in Stuttgart-Möhringen und -Sonnenberg
Lieschingstraße 44
70567 Stuttgart

<http://www.sankthedwig.de/gemeinde/dpsg/>